

RS Vwgh 2001/12/21 2001/02/0090

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 21.12.2001

Index

40/01 Verwaltungsverfahren

90/02 Kraftfahrgesetz

Norm

KFG 1967 §101 Abs1 lita;

KFG 1967 §103 Abs1 Z1;

VStG §21 Abs1;

Rechtssatz

Handelt es sich in einem Verfahren iSd § 103 Abs 1 Z 1 KFG 1967 iVm § 101 Abs 1 lit a KFG 1967 um eine Überladung in der Höhe von 27,8%, so ist der Unrechtsgehalt der vorgeworfenen Verwaltungsübertretung - aufgrund der durch Überladung im gegenständlichen Ausmaß entstehenden Gefährdungen im Straßenverkehr (als derart erhöhte Gefährdung im Straßenverkehr sei etwa auf den verlängerten Bremsweg (Hinweis Urteil OGH 29. November 1967, 7 Ob 164/67 = SZ 40/157), auf die Gefährdung des Interesses an einem einwandfreien Straßenzustand (Hinweis E 20. November 1978, 1354/78) und auf das veränderte Fahrverhalten (Hinweis Urteil OGH 26. März 1987, 7 Ob 8/87) hingewiesen)sogar als erheblich zu bezeichnen (Hinweis E 3. 7. 1991, 90/03/0205) und liegt jedenfalls das Kriterium der unbedeutenden Folgen der Übertretung keineswegs vor(Hinweis E 21. 2. 1990, 89/03/0104-107).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2001:2001020090.X01

Im RIS seit

11.04.2002

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at